

Mündliche Anfragen**zur Fragestunde****in der 92. Plenarsitzung vom 15. April 2010**

1. Anfrage des Abg.
Christoph Bayer SPD

Eingang: 29. 03. 2010

Historische Altstadt Staufen

- a) Wie beurteilt die Landesregierung die aktuelle Situation, die Entwicklung, die Verantwortlichkeiten und die Gesamtschadenshöhe in der durch Erdbohrungen in Mitleidenschaft gezogenen historischen Altstadt von Staufen?
- b) Ist sie bereit, sich zu gegebener Zeit über den einmaligen Landeszuschuss für die Erkundungsbohrung in Höhe von 1,9 Millionen Euro hinaus an den durch Gebäudeschäden verursachten Kosten von bislang 3,8 Millionen Euro zu beteiligen, um die Stadt Staufen vor dem finanziellen Kollaps zu bewahren?

2. Anfrage der Abg.
Heiderose Berroth FDP/DVP

Eingang: 30. 03. 2010

Nutzung der Sitzplätze in öffentlichen Theatern und Opern

- a) Sind die bisher angebotenen Sitzplätze in öffentlich geförderten baden-württembergischen Theatern und Opern ausreichend und ausgelastet oder besteht aus Sicht der Landesregierung Bedarf an weiteren Plätzen?
- b) Wie lässt sich die Differenz zwischen baukonzeptionell vorhandenen Plätzen und dem Publikum angebotenen Sitzplätzen von ca. 10 Prozent (vgl. Spielzeit 2007/2008 – Differenz: 31.551 angebotene Plätze, 34.944 vorhandene Sitzplätze in Baden-Württemberg) erklären?

3. Anfrage der Abg.
Dr. Gisela Splett GRÜNE

Eingang: 12. 04. 2010

Mannheim als Standort der deutschen Entwicklungszusammenarbeit sichern

- a) Welche Anstrengungen hat die Landesregierung unternommen bzw. wird sie unternehmen, um Mannheim als Standort der deutschen Entwicklungszusammenarbeit auch im Hinblick auf den laufenden Prozess zur Neustrukturierung des sog. Vorfelds des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) zu erhalten bzw. zu stärken?
- b) In welchem Umfang ist die Landesregierung bereit, sich an der notwendigen Sanierung des Internationalen Bildungszentrums (IBZ) in Mannheim zu beteiligen?

Ausgegeben: 13. 04. 2010